

Zimo

Basisgerät MX10, neuer Sounddecoder für Spur 0

Das schon mehrfach erwähnte Basisgerät MX10 ist jetzt teilweise ausgeliefert, doch für neue Geräte ist mit einer möglicherweise mehrmonatigen Lieferfrist zu rechnen. Wie offenbar in modernen Systemen durchaus üblich, sind noch nicht alle Funktionen softwaremässig umgesetzt worden.

Viele neue Funktionen hingegen sind aber dafür mit dem Fahrpult MX32 jetzt möglich, welche im Zusammenspiel mit dem früheren Basisgerät MX1 noch nicht zur Verfügung gestanden sind.

Zimo hat sich mit diesem neuen Basisgerät und dem bereits früher lancierten Fahrpult MX32 mit allen erdenklichen Möglichkeiten auch der Speicherung sowie der Darstellung der Fahrzeugdaten definitiv im Bereich der Experten und Freaks positioniert, was ja durchaus nicht als Schimpfwort zu verstehen braucht. Aber das Wissen um alle möglichen Funktionen, erfordert eine eingehende und intensive Behandlung mit einer ungeheuren Vielfalt der Materie, welche dieses System ganz klar bietet.

Neu soll 2015 ein Grossbahndecoder MX699 erscheinen, wie üblich mit allen erdenklichen Möglichkeiten eines Sound-Decoders für grosse Spuren. Grosse Energiespeicherung, mehrere Funktions- und Servoausgänge, das sind nur Spitzlichter der Technik des neuen Decoders.

Das Projekt StEin, eine neue Platine für die stationären Einrichtungen auf der Anlage, wird die bisherigen Weichen- und Abschnitts-module ersetzen, aber auch neue Funktionen enthalten. Offen ist die Markteinführung.

Sechshundsechzig mal schon ...

... fand in Nürnberg die Spielwarenmesse statt. Natürlich reisten wir nicht 66 mal in die fränkische Metropole, dazu sind wir dann doch zu jung. Es sind aber mittlerweile trotzdem einige Besuche geworden. Nürnberg hätte selbstverständlich ausser Spielzeug noch viel Interessantes und Sehenswertes zu bieten. Doch während des alljährlich stattfindenden Anlasses herrschen a) meist nicht gerade die klimatischen Bedingungen, welche zum Stadtbummel einladen und b) ist

und bleibt auch trotz Internet und modernster Kommunikationsmittel die Messe ein willkommener Treffpunkt, wo die meisten Akteure der Szene zusammentreffen und sich austauschen können. Es ist erstaunlich, wie häufig am Tag man zufällig auf Menschen trifft, denen man irgend etwas zu erzählen hat, oder von denen man schon lange etwas wissen wollte.

Dann gibt es auch noch die, mit denen man nicht zufällig, sondern gewollt zusammen-

kommt. Im Speziellen sind dies in unserem Falle die freien Mitarbeiter Manfred Merz, René Stamm und Stephan Kraus, welche uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig bei den Arbeiten zur Erstellung dieses Messeberichtes unterstützten. Ihnen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Ja, das waren also 66 Messen; die 67. kommt auch schon bald wieder. Sie findet statt vom 27. Januar bis 1. Februar 2016 in Nürnberg!

bk/mvm



Dieses Plakat erinnerte beim Eingang zur 66. Ausstellung, dass bald die 67. kommt.